

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

357 (27.12.1899) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357. Drittes Blatt. Mittwoch den 27. Dezember 1899.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 20239. Militaria. Das Erbschaftsgeschäft für 1900, hier die Verzeichnisse der im Jahre 1883 geborenen, sowie der im Jahre 1899 im Alter unter 25 Jahren gestorbenen männlichen Personen betreffend.

Die Herren Standesbeamten des Amtsbezirks werden hiermit auf die Bestimmungen der Ziffer II, III und VIII der Verordnung vom 13. Dezember 1888, Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 662, besonders aufmerksam gemacht; dieselben lauten:

**Ziffer II.** Die Standesbeamten geben auf den 15. Januar jeden Jahres den Gemeinderäten einen Auszug aus dem Geburtsregister des um 17 Jahre zurückliegenden Kalenderjahres, enthaltend alle Eintragungen der Geburtsfälle von Kindern männlichen Geschlechtes. Der Auszug (Geburtsliste) ist nach Formular Anlage I zu fertigen, indem die Rubriken 1, 2, 3, 4, 5 a und c, 6 a ausgefüllt und in Rubrik 10 auch die Todesstage bemerkt werden, sofern sie den für das Geburtsjahr und die nächstfolgenden Jahre geführten Sterberegistern des Geburtsortes zu entnehmen sind.

In die Geburtsliste sind auch diejenigen im Ausland (außerhalb des deutschen Reiches) Geborenen männlichen Geschlechtes aufzunehmen, über welche dem Standesbeamten Standesbeurkundungen zugegangen sind und sich bei seinen Sammelakten befinden (§. 36 der Dienstweisung für die Standesbeamten.)

**Ziffer III.** Die Bürgermeister als Standesbeamte lassen jährlich in der ersten Hälfte des Jahres aus dem Sterberegister eine Zusammenstellung aller in dem vorhergehenden Kalenderjahre in der Gemeinde gestorbenen männlichen Personen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, anfertigen. Die Zusammenstellung giebt Vor- und Familienname, Geburtsort, für die in der Gemeinde Geborenen Geburtsdatum, für die Uebrigsten Alter, Sterbetag, Stand, Wohnort des Verstorbenen, Namen, Stand oder Gewerbe, Wohnort der Eltern an und zerfällt in zwei Abteilungen.

Die erste enthält alle Gestorbenen, die in der Gemeinde geboren sind, und wird auf den 15. Januar dem Gemeinderate vorgelegt.

Die zweite enthält die übrigen Gestorbenen und ist auf 15. Januar dem Bezirksamte einzusenden.

**Ziffer VIII.** Sind von den in der Gemeinde geborenen Personen, die das 17., 18., 19. oder 20. Lebensjahr im laufenden Jahre zurücklegen würden, nach den von dem Bezirksamte und dem Standesbeamten jährlich im Januar gemachten Mitteilungen etwelche gestorben, so ist alsbald nach dem Eintreffen der Mitteilung in den bei der Gemeinde aufbewahrten Geburtslisten bei dem betreffenden Eintrag der Sterbetag unter Hinweis auf das bezirksamtliche Schreiben oder auf die Liste der Standesbeamten in die Rubrik Bemerkungen einzuschreiben.

Die Herren Standesbeamten werden zur pünktlichen Einhaltung obiger Bescheinigung und genauen Anlegung des Registers (§. II) und der Zusammenstellung (§. III) aufgefordert.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1899.

Groß. Bezirksamt.  
Dr. Kiefer.

## Fahndung.

J.-Nr. 69850. Tab. D. Nr. 3958. Vom 17. bis 21. d. Mts. wurden hier aus verschlossener Mansarde mittels Nachschlüssels gestohlen: 1. ein Havelock aus braun und weiß durchwirktem wolligem Gewebe, ungefüllt; 2. eine Juppe und Weste aus grau und weiß durchwirktem Wollstoff, Juppe einreihig, vorn abgerundet; 3. eine schwarze Cheviotweste mit Firmenstempel „H&A“; 4. eine dunkelblaue Weste mit rothen Fäden durchwirkt; 5. ein Paar Jagstiefel. Ich bitte, Anhaltspunkte für den Verbleib der Sachen und für den Täter der Polizei mitzuteilen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1899.

Der Groß. I. Staatsanwalt.  
Duffner.

## Neujahrsbriefverkehr.

Im Vorzimmer der Briefannahme des Postamts 1 (Ritterstraße) und im Schaltervorraum des Postamts 2 (Bahnhof) wird vom 28. bis 31. d. Mts. je ein besonderer Briefkasten aufgestellt werden, welcher nur zur Aufnahme von Briefen u. s. w. für Karlsruhe selbst bestimmt ist.

Das Publikum wird gebeten, von dieser Einrichtung während der Schalterdienststunden ausgiebigen Gebrauch zu machen und dadurch zur Beschleunigung in der Beförderung und Bestellung der Sendungen beizutragen.

Karlsruhe (Baden), 23. Dezember 1899.

Kaiserliches Postamt 1.  
Koch.

Kaiserliches Postamt 2.  
Demoll.

## Spar- u. Vorschuss-Verein Mühlburg e. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die Inhaber von Sparbüchern und Mitgliedbüchern werden ersucht, solche behufs Abschlusses in unserem Geschäftslokale abzugeben.

Ein- und Rückzahlungen können nicht gestattet werden, solange sich die Bücher bei uns befinden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 26. Dezember 1899.

Der Vorstand.

## Burgunder Rothwein, Cherrn und Malaga

in kleinen Gebinden ab Zellkeller Karlsruhe habe im Auftrag zu billigem Preis abzugeben. Proben in meinem Lokale Amalienstraße 14 b, parterre.

B. Kossmann, Auktionsgeschäft.

## Eichen-Stammholz-Versteigerung.

Karlsruhe. Die Stadt Karlsruhe läßt  
Freitag, 29. Dezember 1899,

Vormittags 10 Uhr,

im städt. Turnsaal in Mühlburg 95 Stück  
Eichen von 50—76 cm Durchmesser und im Ge-

sammitinhalt von 175 Festmetern öffentlich versteigern. Die Stämme liegen an der neuen Hafendamm und steht ein fahrbarer Krane für die Verladung zur Verfügung. Sie wurden im Winter 1898/99 gebaut und dürfen noch 2 bis 3 Monate lagern. Waldhüter Bommer in Mühlburg zeigt die Stämme am 29. von 8 Uhr an vor.

Karlsruhe, 21. Dezember 1899.

F. Hamm,  
Groß. Oberförster.

## Stammholz-Versteigerung.

Das Groß. Hofferst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Montag den 8. Januar 1900

aus Abth. Großer Acker und verschiedenen anderen Abteilungen des Wildparks:

164 Eichen I.—IV. Klasse, 33 Forlen I.—III. Klasse, und 2 Tannen;

Dienstag den 9. Januar

aus Abth. Hainelshölzer:

515 Forlen I.—III. Klasse.

Zusammenkunft jeweils früh 9 Uhr im Park-  
hause an der Friedrichsbalter Allee.

Ausgänge aus der Aufnahmsliste können von  
Assistenten Kraus — Kaiser Allee 77 a — bezogen  
werden.

## Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag den 28. Dezember, Nach-  
mittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal  
Zähringerstraße 29 im Auftrag der Frau  
Höfner Wittve die ihr verbliebenen verfallenen  
Pfänder von Nr. 8241 bis 9169, Buch 14, ver-  
steigert, als:

Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, Uhren,  
gold. Ringe, Schuhe und Stiefeln, 2 alte  
Violinen und 1 Brillantring.

Liebhaber ladet ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

21. Stadtwald Ettlingen. Holzversteigerung.

Aus dem Distrikt I links der Alb, Abth. 16 Krebsbach, 1 Kilometer von der Stadt entfernt, werden versteigert:

Donnerstag den 4. Januar 195 Ster buchene Scheiter, 308 Ster buchene, 37 Ster gemischte und 40 Ster erlene Brügel, 9 Ster Klobholz, 4175 Wellen und 2 Loose Schlagraum. Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Ettlingen.

Friedrichsthal. Stammholz-Versteigerung.

21. Das Großh. Hofforst und Jagdamt Friedrichsthal versteigert am Freitag, 5. Januar 1900. Vormittags 9 Uhr, auf dem Rathbaue in Friedrichsthal aus den Abth. IV 24, Kollersau, IV 18 Taubensahl, IV 31 unt. Hedrechtshubl, und IV 33 u. 36 Dieleler: 495 Focienstämme und Abschnitte 1.-3. Kl.

Hofjäger Ulrich in Friedrichsthal fertigt auf Verlangen Auszüge aus der Aufnahmeliste.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 28. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Vollstreckungswege gegen baare Zahlung versteigern: 1 Jagdferd, 1 Kastenwagen, 6 Panzer Bier, 5 Sofas, 2 Nähmaschinen, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 1 Ovalettisch, 2 Spieluhren, 2 antike Standuhren, 2 Berticos, 1 Amerikanerstuhl, 1 Polster, 2 Tische, 4 Polsterstühle, 1 Waschkommode, 2 Büffets, 2 Waarenkasten, 1 Copierpresse, 5 Gasarme, 1 Schreibpult, 1 Bodenwaage, 2 Bilder, 1 Schreibtisch, 1 Sekretär, 1 Holztagelmaschine, 8 Schusternähmaschinen, 1 Absatzaufzugmaschine, 1 Abfahrrädermaschine, 1 Treppenstange, 1 Balkenmaschine, 1 Nähmaschine, 1 Gasmotor, 1 Lederstanzmaschine.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1899. Gräfin, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 28. Dezember 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sopha mit 2 Fauteuils, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Tisch, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Kinderbettstätte, 1 Standuhr, 1 Notenständer, 1 Lampe, 16 Bände Meyer's Conversations-Lexikon, 3. Auflage, 2 Bilder, 20 Bände versch. Classifier, 2 Koffer, 1 Bettdecke, 1 feib. schw. Kleid, 1 Kinderschwagen, 1 Schlitten, 1 Opernglas, 2 Gallerien mit Vorhängen, 1 aufgerüstetes Bett, 4 Stühle, 17 Bände Brockhaus' Conversations-Lexikon, 14. Auflage, 2 Objektive für Photographen, 1 Sopha mit 4 Fauteuils, 1 Kleiderkasten, 1 Sopha, 1 Amerikanerstuhl, 1 Schirmständer, 3 Bilder, 1 Chiffonnière, 2 Lädenische, 1 Waarenschrank, 5 Waarengestelle, 1 Schreibtisch, 8000 Postkarten, 1 Papier Schneidmaschine.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1899. Nies, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 28. Dezember 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: ein Kanapee, ein Nähtisch.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1899. N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 28. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 1 Waschkommode, 1 Divan, 1 Tisch, 1 Nachttisch, 1 Kleiderschrank, 2 Betten, 1 Bilder, 1 vollständige Ladeneinrichtung, 1 Kaffeeschrank, 10 Sack Kaffee, 20 Haarperücken u. A.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1899. Fesler, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 29. Dezember 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstrasse 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

2 Büffets, 1 Spiegelschrank, 1 Salontisch, 1 Divan mit Spiegelauflage, 1 Plüschdivan, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Spiegel, 1 Nähmaschine, 1 Gasleuchter mit 5 Lampen, 2 Lädenische, 40 Meter Vorhangstoffe, 30 Paar abgepasste Vorhänge, 1 Mehrzweckfaltungsmaschine (Cyclostyle), 47 Glühbirnen, 14000 Neujahrsgratulations-Postkarten, 900 Neujahrsgratulationskarten, 1000 Wispokarten, 2 photographische Apparate mit 3 Objektivs, 3 Writschenwagen, 2 vollst. Pferdegeschirre, 1 Schrotmühle, 1 Futterschneidmaschine, 2 Dezimalwaagen mit Gewichten, 20 Kohlenkörbe, 1 Kagerschuppe, 9 Blechtafeln, 2 Kohlenheber, 2 Schlittenläufe, 1 alten Ofen und 1 Wanduhrkränchen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1899. Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Aldersstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine Treppe hoch die Wohnung von fünf Zimmern, Badecabinet und allem Zugehör, bei Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten.

\*21. Hirschstraße 72 ist eine gesunde, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Man'arbe, Speicherkammer und 2 Kellern auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Jollystraße 2 ist im 4. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 6 Uhr. Näheres daselbst im 3. Stod.

\* Leffingstraße 72 ist der 4. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 1. Februar t. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder im 3. Stod.

In dem Hause Soffienstraße 88 ist auf 1. April die 2. Stodwohnung von 6 schönen Zimmern, Badecammer, 2 Dachkammern, 2 Kellern, Waschküche, Trockenständer und Trockenplatz frei. Es ist eine sehr schöne, angenehme Wohnung ohne Vis-à-vis mit Balkon, Parquetböden etc. Preis 1200 Mark.

Abademiestraße 67, zwischen Hirsch- und Douglasstraße, ist eine schöne Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, dabei 2 Erkerzimmer, Küche, 2 Man'arden, 3 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer, auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres parterre.

\*32. Auf sofort ist zu vermieten in der Georg-Friedrichstraße 18 eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen Durlacher Allee 22, 3. Stod. Ebendasselbst ist ein gut brennender Herd zu verkaufen.

Ecke Kaiser- und Kreuzstraße 8, gegenüber der kleinen Kirche, ist 2 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, alle auf die Straße gehend, mit reichlichem Zugehör per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im Kleiderladen bei Ornstein & Schwarz. \*31.

Herrschaftswohnungen zu vermieten.

51. Mathystraße 7, in fertig gestelltem, ausgetrocknetem Neubau, sind 4 auf das Eleganteste ausgestattete Herrschaftswohnungen von 5 bezw. 6 Zimmern in der Etage und großer Veranda (freie Aussicht), Gartenanteil sowie üblichem Zugehör auf sofort oder später an ruhige Familien zu vermieten. Näheres von 10 bis 12 Uhr im Bau selbst oder Gartenstraße 7 im Bureau.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer. Gerwigstr. 25, 3. St., 3 Z. u. Zugehör per sofort. Näh. part. Herrenstr. 35, 2. Stod (Blumenstr.) 4 Z. u. Zugehör auf 1. April. Hirschstr. 35a sofort od. später 4 mittelgr. u. 1 Kl. Z. u. Zugehör. Näh. Laden. Kurvenstr. 1, 2. St., 5 Z., Balkon, Bad u. reichl. Zugehör 1. April 1900. Näh. 1 Tr. hoch. Nowads-Anlage 15, sofort, 2. St., 7 Z., Balkon u. 2 B. dazu nebst Zugehör. Näh. part. Scheffelstr. 1, 1. St., 3 Z. u. Zugehör, Werkstätt per 1. April 1900. Näh. Morgenstr. 14, 2. St. Sedanstr. 11, sofort, 4. St., 2 Z. und Zugehör. Näh. parterre. Werberstr. 82, 3. St., 4 Z., 2 Mans. u. reichl. Zugehör p. 1. April 1900. Näh. parterre.

\*21. Zu vermieten Stefaniestraße 40 der 3. Stod (4 geräumige Zimmer, Alkov und Zugehör) auf 1. April. Zu erfragen im 2. Stod.

Zimmer zu vermieten.

\* Stefaniestraße 67, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sogleich an einen Herrn zu vermieten.

\*31. Scheffelstraße 30, Ecke der Goethestraße, ist ein sehr gut möbliertes, gut beheiztes, größeres Parterre-Zimmer, ohne Vis-à-vis, auf 1. Januar zu vermieten.

\* Erbsprinzenstraße 28 im 2. Stod rechts ist ein auf die Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

\* Augustenstraße 47 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer für 8 Mk. sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 4. Stod.

Körnerstraße 20

ist im 1. Stod ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

\* Unmöbliertes Zimmer wird sofort in der Altstadt zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 8821 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ältere, geb. Dame sucht in g. Hause auf 1. April 2-3 unmöbl., ger. Zimmer, wenn möglich mit Bedienung und Wirttagessen. Offerten mit genauen Angaben unter Nr. 8820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*21. Ein großes oder zwei kleinere, gut und schön möblierte Zimmer von einem Beamten sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

\* Wegen Erkrankung des seitberigen Mädchens wird sofort ein tüchtiges Mädchen gesucht. Näheres Amalienstraße 28 im 3. Stod.

21. Auf 1. Januar findet ein solides, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich verrichtet, Stelle: Kronenstraße 43 im 2. Stod.

Ein fleißiges, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die übrigen Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet per 1. Januar t. J. Stellung. Näheres Soffienstr. 66 im Laden.

\* Ein einfaches Mädchen für Hausarbeit findet sofort oder auf 1. Januar gute Stelle: Herrenstraße 14 im 4. Stod des Seitenbaues.

Ein starkes, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird für sofort oder per 1. Januar gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 66 im 2. Stod.

21. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch im Zimmermachen bewandert und gut empfohlen ist, sucht auf Neujahr eine Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Zahnstraße 5.

\* Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten versehen kann, findet wegen Erkrankung des bisherige Mädchen auf sofort Stelle. Näheres Soffienstraße 32 im 1. Stod.

21. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch im Zimmermachen bewandert und gut empfohlen ist, sucht auf Neujahr eine Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Zahnstraße 5.

\* Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten versehen kann, findet wegen Erkrankung des bisherige Mädchen auf sofort Stelle. Näheres Soffienstraße 32 im 1. Stod.

Commis,

ein jüngerer, der in der böpp. Buchführung und Correspondenz bewandert, findet sofort Stellung. Ollis & Co., Adlerstraße 17, Karlsruhe.

Schreibgehilfe-Gesuch!

In ein Versicherungsgeschäft wird ein junger Mann mit schöner Handschrift auf 1. Januar zu engagieren gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf sind unter Angabe der Gehaltsansprüche zu richten unter V. 3749 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, 1. Stod. 21.

Hotel-Zimmermädchen

per sofort oder 2. Januar gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 31.

### Tüchtige Verkäuferinnen

der Colonialwaarenbranche ver sofort zu engagieren gesucht. Gestl. Offerten unter Beischluß der Photographie u. Zeugnisabschriften unter Nr. 8822 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

### Eine Köchin,

welche auch Hausarbeit übernimmt, ver sofort oder 1. Januar gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 112 im Laden links.

### Tüchtiges Mädchen

auf 1. Januar gesucht: Waldstraße 33 im Laden.

\* 21. Gesucht wird zum sofortigen Eintritt eine fleißige

### Kellnerin.

Näheres Gartenstraße 57, Restauration.

### Tüchtige Aushilfskellnerin

auf Samstag gesucht. \* Restaurant Klapphorn.

### Kaufmännische Lehrstelle.

21. Auf dem Comptoir eines bedeutenderen Industriegeschäfts hier findet ein gebildeter junger Mann Aufnahme als kaufm. Lehrling. Vertragsmässige Zusicherung tüchtiger Ausbildung in Correspondenz, Buch- und Kassenführung schon während der Lehrzeit. Feste Anstellung nach der Lehrzeit. Offerten unter Nr. 8817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fuhrknecht

findet sofort Stellung: Winterstraße 82, 1. Stod.

### Musikläufer

Kann per 2. Januar 1900 Stellung erhalten: Amalienstraße 57.

### Hausbursche,

ein jüngerer, fleißiger, sowie ein reinliches Zimmermädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Gasthaus zum goldenen Hirsch, Kaiserstraße 129. \*

### Hausbursche

Ein fleißiger, solider wird gesucht: Kaiserstraße 140.

### Lauffrau-Gesuch.

Auf 1. Januar wird eine Lauffrau gesucht. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stod. \*

### Verloren

wurde am 1. Weihnachtstertage von der ev. Stadtkirche durch die Kaiserstraße ein Auhänger (Kleeblatt in Gold gefaßt). Der redliche Finder wird gebeten, da es ein Andenken ist, gegen gute Belohnung Sofienstraße 14 im Hof abzugeben. \*

### Verloren.

\* Eine goldene Brille wurde am 21. Dezember, Abends um 9 Uhr, bei der Wartstation Stiltlingerstraße verloren. Der redliche Finder möge dieselbe gegen gute Belohnung Schützenstraße 36 im 3. Stod abgeben.

### Verloren

wurde Sonntag den 24. d. Mts. vom Hause Leopoldstraße 17 bis zu Herrn Kaufmann Venrooy ein rothlebernes Portemonnaie mit circa 18 Mark Baarinhalt, mehreren Rabattscheinen und 1 Paar Perlobringen. Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 17 im 3. Stod.

### Verloren

wurde am Stefanstag Mittag 3 1/2 Uhr an der Ecke der Hirschapotheke ein Portemonnaie mit 33 Mark Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Amalienstraße 79 im 1. Stod gegen Belohnung abzugeben.

### Verloren

wurde am 26. Dezember ein grünes Portemonnaie mit Buchstaben B. Inhalt 16 Mark. Gegen Belohnung abzugeben: Durlacher Allee 11 im 3. Stod. \*

### Verloren.

Dienstag den 26. wurde von der Stefanienstraße in die Westendstraße, von da in die Kriegerstraße und Stiltmaerstraße eine goldene Damenuhr verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe in der Hirschstraße 6 im unteren Etod gegen gute Belohnung abzugeben.

### Zu verkaufen.

\* 21. Fünf junge, wunderschöne Bernhardinerhunde sind billig zu verkaufen. Näheres bei Karl Kreis, Morgenstraße 22, 2. Stod.

### Stud. electr.

erteilt Stunden in sprachl. und mathem. Fächern gegen mäßiges Honorar bei größtem Erfolge. Gestl. Offerten unter Nr. 8818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Nachhilfs-Unterricht

in Latein, Französisch, Englisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre u. s. w., besonders für jüngere, geistig etwas zurückgebliebene, schwach beanlagte Schüler, bei denen es oft auch am guten Willen fehlt, wird nach bewährter Methode (Gedächtnisübung) erteilt. Gute Zeugnisse über erzielte Erfolge stehen z. Dienst. Näheres Sofienstr. 72, part., u. Ritterstr. 32, 3. Stod.

### Tanzlehr-Institut Streib.

Dienstag den 2. Januar beginnt ein neuer Tanzkurs. Anmeldungen können schon jetzt Samstag im Fähringer Löwen und Freitag im Café Nowack stattfinden. Anfang 1/2 9 Uhr. 43. Ch. Streib, Wilhelmstraße 53.



The Continental Bodega Company  
Die beste Bezugsquelle für  
GARANTIRT ÄCHTE  
Südweine:  
Portwein, Sherry, Madeira, Marsala, Malaga, Tarragona etc.....  
Niederlage:  
20.18. Special-Filiale:  
Kaiser-Passage 44, 46 u. 48.

Ausschank von Mosel-, Rhein-, Badischen und Pfälzer Weinen in Flaschen u. Glas. Erfrischungsstube.

### St. Koller.

Rotwein von 60 Pfg. per Flasche an,  
Weißwein von 45 Pfg. per Flasche an,  
altes Kirschenwasser von Mt. 2.50 per Flasche an,  
altes Zwetschgenwasser von Mt. 1.60 an per Flasche,  
Cognac von Mt. 1.60 an per Flasche

empfehlen  
**A. van Venrooy,**  
Kolonialwaarengeschäft,  
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

### Ernst Oeser,

Ludwig-Wilhelmstraße 11,  
Branntwein-Brennerei- und Liqueure-Fabrik,  
empfehlen 84.  
Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Cognac, Rum, Arac-Punsch, Kaiser-Punsch, Orangen-Punsch, Rum-Punsch, Vanille-Punsch und verschiedene Liqueure.

### Punschessenzen

pr. Flasche M. 2.50, M. 3.— u. M. 3.50  
von den renommierten Firmen:  
Bassermann & Herrschel, J. A. Gilka, Aug. Kramer & Cie. Nachf. und Carl Schieffer, sowie

### Arac, Rum, Cognac

pr. Flasche M. 1.50 bis M. 6.—,  
div. Liqueure  
und Rothweine etc.  
empfehlen in nur feinen Qualitäten die Drogerie 31.

### Fritz Reiss,

Ecke Ruppurrer- und Lützenstraße 68.

### Aechte Brettener

### Soniglebfunden

empfehlen  
**A. van Venrooy,**  
Kolonialwaaren,  
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Täglich frisch gebratene  
**Hahnen**

bei **C. Cartharius.**

### Fleisch-Belee

empfehlen  
**C. Cartharius.**

### Margarine,

bester Ersatz für Tafelbutter,  
1 Pfd. 70 Pfg., 2 Pfd. à 65 Pfg.,  
bester Ersatz für Kochbutter,  
1 Pfd. 55 Pfg., 2 Pfd. à 50 Pfg.,

**Schweineschmalz,**  
garantirt rein und blüthenweiß,  
1 Pfd. 45 Pfg., 5 Pfd. à 42 Pfg.

**Fr. Wilhelm Hauser,**  
Kaiserstraße 76. — Werderstraße 25.

**Neues Sauerkraut,**  
per Pfund 10 Pfg. bei  
**C. Cartharius.**

## Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

## Neues Sauerkraut

empfiehlt

L. Käppele.



## Punschessenzen

von Selner, Gilka, Kramer, Nienhaus, sowie vorzügliche eigene Herstellung,

## Arac, Cognac, Rum

in hochfeiner Qualität von direktem Bezug in Flaschen und vom Faß.

1899er garantiert reiner

## Blüthenhonig.



empfiehlt

7.7.

Hofdrogerie Carl Roth.

## Zur Lederconservierung

empfehle

Marsöl, Eupal, Lanolinledefett, Lederfett, Marke „Büffel“ etc.

## Feuerwerkskörper



Grosses Lager

aller Arten

10.6.

Wiederverkäufer erhalten höchsten Rabatt.

Hofdrogerie Carl Roth.

## Brennapparate



Das Neueste! Das Beste!  
Das Billigste!

8.8.



1898

## Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.  
Billigste und angenehmste Erfrischung.  
Hauptdepot: Ollis & Cie., Hoflieferanten,  
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 542.



## Das beste Abführmittel

ist laut zahlreichen Atesten ärztl. Autoritäten das natürliche, in den meisten Spitalern offiziell eingeführte

## Birmenstorfer Bitterwasser.

Es hat keinen unangenehmen Beigeschmack und verursacht keine Beschwerden. Vielfach prämiirt mit höchsten Auszeichnungen. Erhältlich in Apotheken u. Mineralwasserhandlungen.

## Feuerwerkskörper

empfiehlt die Drogerie

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- u. Cosienstr. 66.

Sonntag den 31. d. Mts.:  
Verkaufszeit speziell für Feuerwerk  
bis Abends 4 Uhr,  
für die andern Artikel bis Abends  
9 Uhr.



Ein Pfund hochfeine Toilette-Seife aus der Kronenparfüm. Nürnberg empfiehlt A. Kiefer, Friseur, Kaiserstrasse, sowie i. Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

## Die beste Kinderseife,

äusserst mild und wohlthuend für die Haut, ist Bergmann's

## Buttermilch-Seife,

à St. 30 Pfg. bei Carl Roth, Herrenstr. 26. Drog. Albert Salzer.



Der einzige Crème, bei dem nie Hautunreinheiten, Flechten, Mitesser auftreten, ist nur Kuhn's Bional-Crème, empfiehlt A. Kiefer, Friseur, Kaiserstrasse.

## Puder und Schminken,

fein zubereitet, unsichtbar haltend, in weiss, rosa und gelblich, deutsche und französische Marken in allen feinen Geschäften empfiehlt in großer Auswahl

L. Haemer,  
Parfümeriehandlung,  
Marktplatz 5, neben Hotel Grosse.

## Taschentücher

in Leinen, Halbleinen und Baumwolle

von Mk. 2.50, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und höher per Duzend,

weiss und mit bunt Rand.

Hohlsaumtücher — Handsekonirte

während des Räumungsverkaufs

mit 10% Sconto.

## Franz Tauer,

10.10. Kaiserstrasse 112.

## Glühkörper, abgebrannt,

fertig zum Aufsetzen,

6 Stück M. 1.50,

nur gute Qualität.

## Doppelt verschmolzene Glaszylinder

Stück 15 Pfg.,

Lochzylinder

50 Pfg.

## Karlsruher Bazar,

Kaiserstrasse 125.

## Geruchlose

wirklich brauchbare

## Zimmer-Closets

kaufen Sie bei:

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstr. 150,

= in grösster Auswahl =

und am Billigsten.

## Piano-Stimmen,

sowie Reparaturen an Flügeln, Pianinos, Klavieren und Harmoniums in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen

Ludwig Schweisgut,

Hofl., Erbprinzenstrasse 4.

Nur noch bis 31. Dezember 1899

gebe

10% Rabatt

von der vollen Mark bei Barzahlung.

Elssässer Waaren- und Reste-Geschäft

C. F. KOPF, Herrenstrasse 14.



2.1.

*Illustrirte*  
**Neujahr-Postkarten,**

Neuheiten jeder Art,  
empfiehlt grosse Auswahl

**Friedrich Blos,**  
Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Ausverkauf.**

**Friedrich Knab,**  
2.1. Kaiserstrasse 213.

**Punschbowlen**

mit und ohne Gläser,

**Punschgläser**

aller Art, mit

**30% Rabatt.****Ausverkauf.**

**Friedrich Knab,**  
Kaiserstrasse 213,

empfiehlt seine

**Glas- u. Porzellan-Waaren**aller Art den verehrlichen Vereinen zu  
ihren **Christbaumfeiern** mit**30% Rabatt.**

5.5. Erste

**Karlsruher Leiternfabrik****H. Raible,**Bismarckstrasse 33, Karlsruhe,  
empfiehlt in jeder Größe:

Anlog-,  
Fensterputz-,  
Aushäng-,  
Plättform-,  
Doppel-,  
Anstell- und  
Klapp-Leitern.

Ferner:  
Tischtritte,  
Stiefel-An- u.  
Auszieher,  
kleine Tritte,  
Leiternböcke  
in bester Ausführung.

**Hausteine.**

**Billige Fenstergestelle, Wassersteine,  
Raminfränze, Grabeinfassungen,  
Grabdenkmäler etc.**

stets vorrätig.

**Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,**  
vis-à-vis dem Friedhof.

**Bernickelung**

neuer und alter Gegenstände liefert in feinsten  
Ausführung

**Fischer & Kiefer,**

Syphon- und Metallwaarenfabrik,  
Kohlensäure-Apparate.

90.8.

**C. Grün,****Färberei und chem. Waschanstalt,**

Hoflieferant Sr. Kgl. Hohheit des Grossherzogs von Baden,

empfiehlt sich bei jetziger Herbst-Saison zur prompten, preiswürdigen  
und tadellosen Ausführung aller einschlagenden Arbeiten.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 201.

**Feuerwerk.**  **Feuerwerk.**

Die neuesten Sachen der Pyrotechnik:

**Infanterie-Schnellfeuer, Frösche, Schwärmer,  
Salon-Feuerwerk etc. etc.,**

ferner

mache ich das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß nach bezirksamt-  
licher Verordnung Sonntag den 31. Dezember, von Nach-  
mittags 4 Uhr an, keine Feuerwerkskörper mehr verkauft  
werden dürfen und wolle man seinen Bedarf vorher rechtzeitig decken.

**Gustav Bender,**

vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,  
5 Lammstrasse 5.

NB. Infanterie-Schnellfeuer für Wiederverkäufer äusserst  
billig.

**Liederhalle Karlsruhe.**

Samstag den 30. Dezember, Abends halb 8 Uhr,  
in den Sälen der Festhalle

**Weihnachtsfeier**

mit Konzertaufführung, Gaben-  
Verloosung und Tanzunterhaltung.

Indem wir die geehrten Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen hiezu  
freundlichst einladen, bringen wir zur gefälligen Kenntniss, daß zum Eintritt nur  
die Mitgliedskarten berechnen.

Einführungskarten für Herren und auswärts wohnende Damen werden  
Freitag, Nachmittags von 2-3 Uhr, im Vereinslokal (Hotel Monopol)  
abgegeben.

Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

Das Weitere wolle dem am Festabend ausgegebenen Programme entnommen  
werden.

Saaleröffnung halb 7 Uhr. Eingang durch den Garderobebau.

Der Vorstand.

2.1.

**Musverkauf.**  
Wegen Geschäftsaufgabe empfehle  
**Steh-, Hänge- u. Wandlampen**  
aller Art, für Gas u. Petroleum zu Fabrikpreisen.

**Karl Kaufmann,**  
Sofienstraße 54.

**Christbäume!**

Im Garten 96 Stefaniestraße 96 sind sehr schöne, große Bäume für Gesellschaften und Vereine sehr billig zu haben. Näheres auf dem Baubüro im Hofe daselbst.



**Schwarzwaldverein**  
(Section Karlsruhe).

Unsere Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, dass der Vorzugspreis von Mk. 1.50 für die Karten IX Wiesenthal und XI Hegau nur noch beim Bezug im laufenden Jahr gewährt wird. 21.



**Bad. Leib-Grenadier-Verein.**

Unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Unsere diesjährige

**Christbaumfeier,**

verbunden mit Kinderbescherung,

findet am 31. Dezember (Zylvestertag), nachmittags 5 Uhr, im Hotel Monopol statt.

Saaleröffnung nach 4 Uhr. Einführungsrecht ist für heute aufgehoben.

Zahlreiches Erscheinen der Kameraden mit Familie erwünscht.

22. Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 28. Dezember. Abtheilung C (große Abonnementskarten). 26. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Als ich wieder kam.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Theater in Baden.**

Mittwoch den 27. Dezember. 13. Abonnements-Vorstellung. **Nora.** Schauspiel in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen. Deutsch von Wilhelm Lange. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Gefälliger Beachtung empfohlen!**

In ihrem eigenen Interesse machen wir unsere werthen Leserinnen auf den der heutigen Nummer d. Bl. beiliegenden Prospekt des „**Häuslichen Ratgebers**“ aufmerksam.

Dieses beliebte Frauenblatt, das seihen seinen XIV. Jahrgang beginnt, hat bereits in mehr als 60000 deutschen Familien Eingang gefunden und sich in jeder Hinsicht von außerordentlichem Nutzen erwiesen. Für jedes Familienglied bietet dasselbe nicht nur alles, was ihm zur Unterhaltung und Belehrung erwünscht ist, sondern lehrt auch die Anfertigung sämtlicher Garberoben-Gegenstände und gibt Anweisung zu ebenso praktischer wie sparsamer Wirtschaftsführung. In Anbetracht der außerordentlichen Vielseitigkeit und Gebiegenheit des Gebotenen ist der Abonnementspreis — vierteljährlich M. 1.40 — in der That ein erstaunlich niedriger. Zu beziehen durch die Buchhandlung **Georg Kraus**, Karlsruhe, Kronenstr. 53.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

**T. Delpy,** Elegante Frisirsalons  
Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum, für Herren u. Damen.

**Betheiligen**

kann sich jedermann an nachstehender Preis-Ausschreibung sofort bei unterzeichneter Buchhandlung auf „Reporter“, Illustriertes Weltblatt für 10 Bfa. pro Woche bei freier Zustellung abonniert u. richtige Lösung einsendet.

**Grosses Preis-Ausschreiben**

des  
**„Reporter“**, Illustriertes Weltblatt,

Berlin SW. 68, Lindenstr. 16/17.

(Zweifellos.)

Im Schatten meiner Ersten hat geträumt,  
Schon mancher Dichter und das Glück veräumt,  
Wer thöricht ist und schwach nur von Besicht,  
Der sieht mich oft vor lauter Säumen nicht.

Mein Zweites ist ein glühender Gesell,  
Gefährlich ist's, wenn er auslodert hell,  
Vernichtend alles, Scheuer, Hof und Haus. —  
Pakt er mein Erstes, wird mein Ganzes draus.

Als erster Preis gelangt diesmal ein hochelegantes

**Herren- oder Damen-Rad**

(erstklassiges deutsches Fabrikat „**Marke Brennabor**“ von Gebr. Reichstein, Brandenburg a. S.)

Je nach Wahl des Gewinners im Werte von ungefähr 250 Mk. zur Verteilung. Weitere 509 Preise, sowie Bedingungen sind aus Probenummer 52 zu ersehen, man verlange dieselbe gratis und franko.

Um recht rege Beteiligung bittet die Buchhandlung von

**Georg Kraus, Karlsruhe,**  
Kronenstr. 53 u. Zeitungskiosk b. Hotel Germania.

**Todes-Anzeige.**

Heute Mittag 1/2 1 Uhr entschlief unerwartet rasch infolge einer Herzlähmung im 82. Lebensjahre unsere innigst geliebte Mutter, Großmutter und Tante

**Frau Oberstleutnant Elise von Stern,**  
geb. Reuter.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Therese Henning, geb. von Stern,**  
**Theodor Henning, Kommerzienrath.**

Die Beerdigung findet am Donnerstag den 28. Dezember um 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.